



Sound Projekt für Zimo Decoder

*Schmalspurdampflokomotive  
Baureihe 99.51-60 DR*

*sächsische IVK - Version 5.0*

*Autor: Matthias Henning*

Die Maschinen der Baureihe 99.51-60 waren allesamt Lokomotiven der ehemaligen Königlich sächsischen Staatseisenbahnen mit der Bezeichnung IV K , unter deren Bezeichnung übrigens diese Baureihe wesentlich bekannter ist . Bedingt durch den gestiegenen Leistungsbedarf im Güter- und Personenverkehr war die Entwicklung von stärkeren Lokomotiven notwendig geworden. Die Entscheidung fiel auf eine vierachsige Lokomotive nach „Bauart Meyer“. Von 1892 bis 1921 wurden insgesamt 96 Maschinen dieses Typs gebaut. Die IV K bewährte sich so gut, dass sie auf fast allen Strecken, mit der Spurweite 750mm, die anderen Baureihen I K und III K vollständig verdrängte. Nach dem 2. Weltkrieg und Verluste durch Reparationsleistung an die Siegermächte verblieben 57 Maschinen bei der Deutschen Reichsbahn auf dem Gebiet der ehemaligen DDR. Der Versuch die IV K durch Dieselloks der Baureihe V36.48 zu ersetzen scheiterte und führte dazu das ein großer Teil der IV K Maschine einer massiven Bauteile Erneuerung bis hin zu neuen geschweißten Kesseln und Rahmen unterzogen wurden. 1973 schieben die letzten nicht modernisierten Maschinen aus dem aktiven Betriebsdienst aus.

Quelle : Wikipedia

Der Einbau der ZIMO Sound Decoder MX64x (H0) und MX69x (Groß bahn) mit diesem Projekt kann in alle passenden Modelle erfolgen. Die CV,s 9 und 56 sind für Großbahn-Modelle (z.B LGB) abgestimmt und sollten bei anderen Spurweiten entsprechend angepasst werden.

**Ihre Lok reagiert auf Adresse 3 ,** jedoch kann die Adresse nach Belieben geändert werden .Die Einstellungen der CV sollten außer der Adresse nur in kleinen Schritten geändert werden um eine gute Funktion nicht zu sehr zu beeinflussen. Die Standard CV sind mit Hilfe einer Gützold Lok eingestellt. Die Vmax. beträgt bei Regler Anschlag mit dieser Einstellung 30 Km/h Modellgeschwindigkeit . Der Sound wird mit 124 verschiedenen Auspuffschlägen wiedergegeben. Bedingt durch die Länge des Ablaufplans sollten die Beschleunigungs- und Bremswerte nicht allzu sehr geändert werden da diese unmittelbar mit dem Sound in Zusammenhang stehen.

## Funktions-Tastenzuordnung

F-Taste	Einrichtung	Funktionsausgang	Sound-Funktion
F0	Spitzenlicht Richtungsabhängig	FA0v / FA0r	
F1	Nach Wahl des Modellbahners	AUX 1	
F2	Nach Wahl des Modellbahners	AUX 2	
F3			Pfeife loop
F4			Pfeife kurz
F5			Glocke loop
F6	Rauchgenerator	AUX 6	
F7			Zylinder entwässern
F8			Sound starten / stoppen
F9			Kurven Quietschen loop
F10			Heizer
F11			Luftsauger
F12	Kupplung optional	AUX 3	ab kuppeln
F13			an kuppeln
F14			
F15	Lok Fahrt		Lok Fahrt
F16	Sound ein oder ausblenden		Tunnel Fader
F17			Schaffner
F18			Ansage
F19			Injektor / Strahlpumpe
F20	Anfahr- & Bremsverzögerung aus / ein		

**Lok Fahrt.** Durch betätigen der taste F15 wird der Lok Fahrtmodus eingeschaltet, dies funktioniert auch wenn die Geschwindigkeit größer als 0 ist. Der Sound kann eingeschaltet bleiben. Die Lok benutzt jetzt ein zweites Dampfset mit anderen schwächeren Dampfstößen wie es beim Rangieren üblich ist. Beim Beschleunigen sind ein paar leicht Dampfstöße zu hören, welche bei gleichbleibender Geschwindigkeit jedoch wieder aufhören. Die Lok beschleunigt schneller und bremst auch schneller ab. Für die Verwendung als Zug Lok sollte F15 ausgeschaltet sein. Wenn F15 eingeschaltet ist wird F automatisch deaktiviert.

Falls eine Rückstellung auf Werkswerte CV 8 = 8 notwendig war, können Sie mit dem schreiben in CV8 = 0 alle Werte wieder herstellen.

Ich wünsche Ihnen viel Freude mit Ihrer Lokomotive

Mit freundlichen Grüßen Matthias Henning